

# Stellenausschreibung

Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Ilm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.07.2023

## 1 Teilzeitstelle als Sachbearbeiter Gesundheitsförderung/Prävention (m/w/d)

mit 19,5 Stunden/Woche zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Aktive Vernetzung und Kooperation mit regionalen und überregionalen Netzwerken, Akteuren und Fachinstitutionen
- Eigenständige Planung von Veranstaltungen und Konferenzen des Gesundheitsamtes einschließlich inhaltlicher und konzeptioneller Beratung
- Förderung der Zusammenarbeit des Gesundheitsamtes mit Projekten, insbesondere Projekte für Seniorenarbeit, zum niederschweligen Zugang zu (Gesundheits-)Leistungen, Inklusion oder Klimaschutz
- Mitarbeit bei der Erfassung der Meldungen nach § 20 IfSG (Masernschutzgesetz) und Bearbeitung des Meldeportals (im Bedarfsfall)
- Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und Zuständigkeiten des Gesundheitsamtes
- Vorbereitung und Organisation von wechselnden Aktionen und Aktivitäten des Gesundheitsamtes (aktuell z. B. Immunitätskontrollen insbesondere Masern und Tuberkulose unter anderem für Geflüchtete im Rahmen der Bewältigung der Flüchtlingskrise)

### Erwartet werden:

- Abschluss als Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/-pädagogin bzw. abgeschlossene Hochschulbildung im Bereich Gesundheitswissenschaften, Gesundheitskommunikation, Public Health, Gesundheitsmanagement oder Gesundheitspädagogik bzw. einschlägige Berufserfahrung in oben genannten Aufgabengebieten
- Kommunikationsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur aktiven Mitwirkung bei der digitalen Transformation des Gesundheitsamtes
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen (insbesondere Microsoft Excel)
- Fähigkeit, sich umfassend und kurzfristig in neue Gesetze, Themen und Aufgabenfelder einzuarbeiten sowie Termine flexibel wahrzunehmen
- Führerschein für PKW und die Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe S11b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2023/39“ **bis zum 06.06.2023** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis  
Personalamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

P. Enders  
Landrätin



**Finanziert von der  
Europäischen Union**  
NextGenerationEU